Sevilla
nach Mérida

Programm

Wir empfehlen Ihnen bereits mindestens einen Tag vor Beginn der offiziellen Gruppenreise anzureisen, um die wunderschöne Stadt Sevilla näher zu erkunden. Gerne sind wir Ihnen bei der Buchung zusätzlicher Nächte behilflich.

Auch können Sie diese Reise vorab mit unserer Tour Granada kombinieren, die wir vom 23. März bis 01. April 2019 anbieten.

1. Tag • Mittwoch, 03. April 2019 • Anreise Sevilla
Flug nach Spanien, Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln vom Flughafen nach Sevilla zum Hotel, Zimmer beziehen, evtl. Spaziergang durch Sevilla, Einstimmung auf den Jakobsweg.

2. Tag • Donnerstag, 04. April 2019 • Sevilla – Guillena - Castilblanco de los Arroyos
Angebot zum spirituellen Tageseinstieg. Morgens zunächst Transfer aus dem Großraum Sevilla heraus bis nach Guillena. Hinter dem Städtchen beginnt der Naturpark Sierra Norte, wo Sie erstmals einen Eindruck von den riesigen, mit Korkeichen bestandenen Weideflächen der Rinder, Schweine und Schafe, den sog. Dehesas, bekommen. Diese werden bis kurz vor Salamanca immer wieder vertraute Begleiter sein. (17,9 km – einfache Etappe)

3. Tag • Freitag, 05. April 2019 • Castilblanco de los Arroyos – Almadén de la Plata
Angebot zum spirituellen Tageseinstieg. Der erste Teil der heutigen Etappe führt zunächst ca. 16 km entlang einer wenig befahrenen Landstraße. Auf der darauf folgenden Strecke werden Sie dafür durch die schöne Landschaft des Naturparks Monte Las Navas-Berrocal entschädigt. Bevor Sie Ihr Tagesziel erreichen, erfolgt noch der anstrengende Aufstieg auf den Kalvarienberg, den Cerro del Calvario.
(29,4 km – längere, mittelschwere Etappe. Am Ende nochmals anstrengend)
Es besteht die Möglichkeit, morgens die Strecke entlang der Landstraße im Begleitfahrzeug zu überspringen. (dann 13,4 km)

4. Tag • Samstag, 06. April 2019 • Almadén de la Plata – El Real de la Jara
Angebot zum spirituellen Tageseinstieg. Morgens verlassen Sie Almadén de la Plata, mit seinem weithin sichtbaren roten Uhrenturm des Rathauses und dem gelben Kirchturm der Iglesia de Santa María de Gracia. Eine kurze und landschaftlich schöne Etappe mit einer weiteren Dehesa bringt Sie bis ins hübsche El Real de la Jara, eingebettet in die Ausläufer der Sierra Norte und der Sierra Morena. Nutzen Sie die restliche Zeit, um z.B. einen schönen Rundblick von der im Mudéjar-Stil erbauten Burgfestung (Castillo) auf die Umgebung zu genießen. (14 km – einfach, mit einem kurzen steilen Anstieg)

5. Tag • Sonntag, 07. April 2019 • El Real de la Jara - Monesterio
Angebot zum spirituellen Tageseinstieg. Heute verlassen Sie Andalusien und erreichen die Extremadura. An der Grenze erheben sich rechter Hand malerisch die Reste des Castillo de las Torres. Die Landschaft wird offener und gibt herrliche Ausblicke auf die weite Landschaft, bis kurz vor Monesterio einige Erhebungen einen neuen Anblick bieten. (20,2 km – einfach)

6. Tag • Montag, 08. April 2019 • Monesterio – Fuente de Cantos
Angebot zum spirituellen Tageseinstieg. Vorbei an den Dehesas, den mit Korkeichen bestandenen Weideflächen, wird die Landschaft zunehmend baumloser und von zum Ackerbau genutzten Feldern ersetzt. Sie erreichen Fuente de Cantos, bekannt für den berühmten Barockmaler Francisco de Zurbarán.
(20,9 km – einfach)

Sevilla
nach Mérida

Programm

7. Tag • Dienstag, 09. April 2019 • Fuente de Cantos - Zafra
Angebot zum spirituellen Tageseinstieg. Durch eine fast schattenlose Region pilgern Sie auf der Tierra de Barros u.a. durch den Ort Calzadilla de los Barros. Besichtigen Sie die Kirche des Ortes, deren Renaissance-Altar aus Sevillaner Fliesen sehr sehenswert ist. Ihr Tagesziel ist die kleine Stadt Zafra mit der mittelalterlichen verwinkelten Altstadt, die durch ihr andalusisches Flair bezaubert. (25,4 km – einfach)

8. Tag • Mittwoch, 10. April 2019 • Zafra – Villafranca de los Barros
Angebot zum spirituellen Tageseinstieg. Kurz hinter Zafra pilgern Sie bereits durch den Ort Los Santos de Maimona. Die einzige Hallenkirche der Region, die Iglesia Parroquial de Nuestra Señora de los Ángeles, verfügt über ein gotisches Portal, das mit Jakobsmuscheln verziert ist. Vorbei an Getreide- und Weinfeldern, Oliven- und Mandelplantagen kommen Sie schließlich nach Villafranca de los Barros, das im Weingebiet Ribera del Guadiana liegt. (19,4 km – einfach)

9. Tag • Donnerstag, 11. April 2019 • Villafranca de los Barros - Torremejía – (Almendralejo)
Angebot zum spirituellen Tageseinstieg. Bevor Sie mit Ihrer heutigen Etappe starten, denken Sie an genug Wasser. Der Weg führt Sie vorbei an Ackerland, Oliven- und Weinplantagen und bietet kaum Schatten. Von Torremejía Transfer zur Unterkunft in Almendralejo. (25,6 km – mittelschwer)

10. Tag • Freitag, 12. April 2019 • (Almendralejo) - Torremejía - Mérida
Angebot zum spirituellen Tageseinstieg. Morgens zunächst Transfer zurück nach Torremejía. Auf der heutigen Etappe verlassen Sie die Tierra de Barros und Sie kommen, vorbei an der Nationalstraße und Autobahn, in das Guadiana-Becken, das durch die Landwirtschaft und den Weinanbau geprägt wird. Den restlichen Tag sollten Sie dazu nutzen, um die alte Römerstadt und Hauptstadt der Extremadura, Mérida, mit ihren zahlreichen Sehenswürdigkeiten zu erkunden. (18,2 km – einfach)

11. Tag • Samstag, 13. April 2019 • Heimreise
Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Flughafen und Rückflug.

(Programm-Änderungen vorbehalten)

Ebenso wie am Anfang der Reise für Sevilla, empfehlen wir Ihnen den Aufenthalt in Mérida zu verlängern. Gerne buchen wir die zusätzliche Hotelübernachtung für Sie.

Pilgino - Inhaber Ansgar Möller
Pastorenweg 188
28237 Bremen - Germany
0170 - 90 66 438 (mobil Deutschland)

Pilgino
www.Pilgino.com
info@pilgino.com
0421 - 83 94 95 80 (Büro Deutschland)
0421 - 83 94 95 85 (Fax Deutschland)

PilginoShop
www.PilginoShop.com
shop@pilgino.com
0421 - 83 94 95 81 (Büro Deutschland)

Bankverbindung Pilgino (Reisen)
Kontoinhaber: Ansgar Möller
Bank: Deutsche Skatbank
IBAN: DE25 8306 5408 0004 5359 95
BIC: GENODEF1SLR